

TECHNISCHE UND BAULICHE SPEZIFIKATIONEN

STM



STM M46

Das Linearray-Modul soll ein 2-Wege-Fullrange-System in einem PU-Verbundstoffgehäuse mit niedriger Dichte sein. Es soll über vier Langhub-Flachmembran-Tieftöner mit 6,5" x 1,5" und vier Neodym-Hochtöner mit 2,5"-Polyketonmembran und einem 1,4"-Ausgang auf einem HRW™ ("Hyperboloid Reflective Wavesource") verfügen.

Der horizontale Öffnungswinkel der Schallstreuung (Dispersion) soll 90° betragen, der vertikale 10°.

Die Lautsprecher-Abmessungen sollen 350 x 575 x 715 mm (H x B x T) bei einem Gewicht von 59 kg betragen. Das Gehäuse soll in Schwarz erhältlich sein.

Der Frequenzübertragungsbereich soll 85 Hz – 19 kHz bei +/-3 dB oder 80 Hz – 20 kHz bei -6 dB betragen. Der Kennschalldruck (1 W/1 m) soll bei 110 dB SPL liegen. Die maximale Ausgangsleistung ist abhängig von der Anzahl der Boxen im Linearray und von ihren Ausrichtungen zueinander. Das System soll eine externe aktive Frequenzweiche mit einer Übergangsfrequenz bei 850 Hz aufweisen. Die Nennimpedanz der Lautsprecherelemente soll bei jeweils 16 Ohm liegen.

Das Anschlussfeld soll über 2 NL8SPEAKON-Anschlüsse und einen NL4-Speakon-Anschluss verfügen. Diese sollen so verdrahtet sein, dass das Tiefen/Mitten-Leistungssignal an den Pins 3+/3-, und das Höhen-Signal an den Pins 4+/4- anliegt. Über die beiden anderen Pin-Paare 1+/1- und 2+/2- soll zum Sub bzw. zum Bass-Modul durchgeschliffen werden können. Alle SPEAKON-Buchsen sollen parallel miteinander verdrahtet sein.

Die beim externen Rigging erlaubten Winkel der Boxenausrichtungen zueinander sollen 0,2°, 0,5°, 1,2°, 2,5°, 5°, 7° und 10° betragen.

Das Line-Array-Modul soll ein NEXO STM M46 sein.

STM M28

Das Linearray-Modul soll ein 2-Wege-Fullrange-System in einem PU-Verbundstoffgehäuse mit niedriger Dichte sein. Es soll über zwei Langhub-Neodym-Tieftöner mit 8" x 2" und zwei Neodym-Hochtöner mit 2,5"-Polyketonmembran und einem 1,4"-Ausgang auf einem HRW™ ("Hyperboloid Reflective Wavesource") verfügen.

Der horizontale Öffnungswinkel der Schallstreuung (Dispersion) soll wahlweise 90° oder 120° (nach dem Einbau spezieller Dispersions-Einsätze) betragen, der vertikale 15°.

Die Lautsprecher-Abmessungen sollen 234 x 575 x 653 mm (H x B x T) bei einem Gewicht von 37 kg betragen. Das Gehäuse soll in Schwarz erhältlich sein.

Der Frequenzübertragungsbereich soll 65 Hz – 19 kHz bei +/-3 dB oder 60 Hz – 20 kHz bei -6 dB betragen. Der Kennschalldruck (1 W/1 m) soll bei 107 dB SPL liegen. Die maximale Ausgangsleistung ist abhängig von der Anzahl der Boxen im Linearray und von ihren Ausrichtungen zueinander. Das System soll eine externe aktive Frequenzweiche mit einer Übergangsfrequenz bei 900 Hz aufweisen. Die Nennimpedanz der Lautsprecherelemente soll bei jeweils 8 Ohm liegen.

Das Anschlussfeld soll über 2 NL4-Speakon-Anschlüsse verfügen. Diese sollen so verdrahtet sein, dass das Tiefen-Leistungssignal an den Pins 1+/1-, das Mitten/Höhen-Leistungssignal an den Pins 2+/2- anliegt. Beide SPEAKON-Buchsen sollen parallel miteinander verdrahtet sein.

Die beim externen Rigging erlaubten Winkel der Boxenausrichtungen zueinander sollen 0,2°, 0,8°, 2°, 4°, 8°, 10°, 12,5° oder 15° betragen.

Das Line-Array-Modul soll ein NEXO STM M28 sein.

STM B112

Das Bassmodul soll eine Bandpass-Bauweise in einem PU-Verbundstoffgehäuse mit niedriger Dichte aufweisen. Es soll über einen Neodym-Tieftöner mit 12" x 4" und sehr weiter Auslenkung verfügen.

Die Lautsprecher-Abmessungen sollen 350 x 575 x 715 mm (H x B x T) bei einem Gewicht von 59 kg betragen. Das Gehäuse soll in Schwarz erhältlich sein.

Der Frequenzübertragungsbereich soll 63 Hz – 200 Hz bei +/-3 dB oder 55 Hz – 250 kHz bei -6 dB betragen. Der Kennschalldruck (1 W/1 m) soll bei 107 dB SPL liegen, die Spitzenleistung (Peak) bei bis zu 141 dB SPL. Die Nennimpedanz soll bei 16 Ohm liegen.

Das Anschlussfeld soll über 2 NL4-Speakon-Anschlüsse verfügen. Diese sollen so verdrahtet sein, dass die Leistungsabgabe bei den Pins 2+/2- anliegt. Über das andere Pin-Paar 1+/1- soll das Signal zu den Subwoofer-Modellen durchgeschliffen werden können. Beide NL4-Anschlüsse sollen parallel miteinander verdrahtet sein.

Die beim externen Rigging erlaubten Winkel der Boxenausrichtungen zueinander sollen 0,2°, 0,5°, 1,2°, 2,5°, 5°, 7°, 10° betragen.

Das Bass-Modul soll ein NEXO STM B112 sein.

STM S118 & STM S118-E

Der Subwoofer soll eine Bandpass-Bauweise in einem Multiplexgehäuse aus baltischer Birke aufweisen. Er soll über einen Neodym-Treiber mit 18" x 4,5" und sehr weiter Auslenkung verfügen.

Die Lautsprecher-Abmessungen sollen 704 x 575 x 730 mm (H x B x T) bei einem Gewicht von 85 kg (Version zum Fliegen) bzw. 61 kg ("E"-Version) betragen. Beide Versionen sollen in Schwarz erhältlich sein.

Der Frequenzübertragungsbereich soll 27 Hz – 85 Hz bei +/-3 dB oder 23 Hz – 100 kHz bei -6 dB betragen. Der Kennschalldruck (1 W/ 1m) soll bei 109 dB SPL liegen, die Spitzenleistung (Peak) bei bis zu 143 dB SPL. Die Nennimpedanz soll bei 16 Ohm liegen.

Das Anschlussfeld soll über 2 NL4-Speakon-Anschlüsse verfügen. Diese sollen so verdrahtet sein, dass die Sub-Leistungsabgabe bei den Pins 1+/1- anliegt. Über das andere Pin-Paar 2+/2- soll das Signal zu den Bass-Modellen durchgeschliffen werden können. Beide NL4-Anschlüsse sollen parallel miteinander verdrahtet sein.

Die "E"-Version ist nicht zum Fliegen geeignet.

Der Subwoofer soll ein NEXO STM S118 oder ein STM S118-E sein.

NEXO S.A.

Parc d'activité de la Dame Jeanne
F-60128 PLAILLY

Tel: +33 3 44 99 00 70
Fax: +33 3 44 99 00 30
E-mail: info@nexo.fr

nexo-sa.com

NEXO